

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,50 Danziger Gulden.

Nr. 7

Neuteich, den 15. Februar

1929

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

Grundwechselsteueranteile.

An Grundwechselsteueranteilen für das Vierteljahr Oktober/Dezember 1928 stehen den Gemeinden die in der nachfolgenden Zusammenstellung aufgeführten Beträge zu. Die Anteile sind in der aus der Zusammenstellung ersichtlichen Höhe auf Gemeindefonto überwiesen oder diesseits einbehalten.

Ich erlaube um ordnungsmäßige Verbuchung in der Gemeindeführung des laufenden Jahres.

Kfd. Nr.	Gemeinde	Anteile		Auf Gemeindefonto sind überwiesen		Einbehalten sind		
		⊘	⊘	⊘	⊘	Betrag	auf	
1	Altendorf	67	50			67	50	Kreissteuern
2	Barendt	900	—			900	—	desgl.
3	Beiershorst	465	50	316	92	148	58	"
4	Bröske	382	50			46	—	Pflegekosten
5	Brunau	67	50			336	50	Kreissteuern
6	Eichwalde	303	75			67	50	desgl.
7	fürstenwerder	241	88			303	75	"
8	Grenzdorf A	28	20			241	88	"
9	Jungfer	782	26			28	20	"
10	Kalthof	90	09			782	26	"
11	Kaminke	37	13			90	09	"
12	Keitlau	2	38			37	13	"
13	Krebsfelde	1186	49	238	97	2	38	"
14	Kunzendorf	421	72			130	49	Pflegekosten
15	Lakendorf	495	—	51	54	817	03	Kreissteuern
16	Ladekopp	540	—			421	72	Wohnungsbaubgabe
17	Lupushorst	562	50	81	62	443	46	Kreissteuern
18	Leske	492	75	107	04	540	—	"
19	Ließau	63	—			480	88	"
20	Marienau	3121	36	1484	56	492	75	"
21	Mielenz	233	54			63	—	"
22	Mierau	90	—			3121	36	"
23	Gr. Mausdorf	1620	—	692	79	233	54	"
24	Kl. Mausdorf	169	43			90	—	Pflegekosten Neuteich
25	Neufirch	2081	25	858	17	150	—	Kreissteuern
26	Neumünsterberg	135	—			777	21	Pflegekosten Neuteich
27	Neuteicherhinterfeld	174	38			62	50	Kreissteuern
28	Neuteichsdorf	900	—			106	93	Pflegekosten Neuteich
29	Niedau	1035	—	451	31	40	55	Pflegekosten Stutthof
30	Orloff	56	48			74	—	Kreissteuern
31	Piechendorf	108	68	29	85	1108	53	desgl.
32	Pordenau	843	75	457	17	135	—	"
33	Prangenan	1136	25	495	01	174	38	"
34	Reimerswalde	675	—	234	29	900	—	"
35	Rückenan	2067	72	1550	79	583	69	"
36	Schöneberg	3113	57	1232	40	56	48	"
37	Schönsee	31	50			108	68	"
38	Stobbenndorf	429	19			843	75	"
39	Stuba	35	18			386	58	"
40	Tannsee	982	58			42	—	Pflegekosten Stutthof
41	Tiege	900	—	900	—	599	24	Kreissteuern
42	Tiegenhagen	3632	36	2624	22	390	71	desgl.
43	Tiegenort	90	—			43	—	Pflegekosten
44	Tralau	900	—	382	02	1838	17	Kreissteuern
45	Trappenfelde	39	43			31	50	desgl.
46	Zeyersvorderkampen	435	05			429	19	"
47	Zist. Gutsbezirk	178	27	178	27	35	18	"

Tiegenhof, den 4. Februar 1929.

Der Vorsigende des Kreis Ausschusses.

Nr. 2.

Betr. Anforderung der Erwerbslosenunterstützung für Reichsdeutsche.

Wir machen die Herren Ortsvorsteher darauf aufmerksam, daß bei der Anforderung der Erwerbslosenunterstützung für Reichsdeutsche die Namen der Unterstützungsempfänger auf den Nachweisungen anzugeben sind.

Wir ersuchen, dieses beachten zu wollen, damit in der Anforderung dieser Unterstützungen bei dem Senat durch Rückfragen keine Verzögerungen eintreten.

Tiegenhof, den 4. Februar 1929.

Der Kreis Ausschuss des Kreises Großes Werder.

Nr. 3.

Ausländermeldungen.

Es besteht Veranlassung erneut darauf hinzuweisen, daß gemäß meiner Kreisblattbekanntmachung vom 6. 5. 1926 — Kreisbl. Nr. 20 — bei der An- und Abmeldung eines Ausländers mir sogleich eine Ausfertigung der Zuzugs- bzw. Fortzugsmeldung einzureichen ist.

Die Gemeindebehörden des Kreises ersuche ich künftig um genaue Beachtung.

Tiegenhof, den 7. Februar 1929.

Der Landrat.

Nr. 4.

Revision der gewerblichen Anlagen.

Die Ortspolizeibehörden, die mit der Einreichung der Katasterblätter über die gewerblichen Anlagen im Rückstande sind, werden ersucht, dieselben nunmehr innerhalb 10 Tagen dem Staatl. Gewerbeaufsichtsamt in Danzig unmittelbar einzureichen.

Tiegenhof, den 1. Februar 1929.

Der Landrat.

Nr. 5.

Amtsbezirk Tiegenhagen.

Seitens des Senats der freien Stadt Danzig ist der Rentier Abraham Esau in Platenhof zum Amtsvorsteher des Amtsbezirks Tiegenhagen auf die Dauer von 6 Jahren, und zwar vom 25. 1. 1929 bis 24. 1. 1935 einschl., wiederernannt worden.

Tiegenhof, den 5. Februar 1929.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 6.

Amtsbezirk Zeyer.

Seitens des Senats ist der Hofbesitzer Richard Jahn in Zeyersvorderkampen auf die Dauer von 6 Jahren, und zwar vom 6. 2. 1929 bis 5. 2. 1935, zum Amtsvorsteher-Stellvertreter des Amtsbezirks Zeyer wiederernannt worden.

Tiegenhof, den 6. Februar 1929.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 7.

Fortsetzung betr.

Bestätigung von Gemeindevorstehern usw.

Es sind weiter von mir bestätigt worden:

Sp. Nr.	Gemeinde	a) Gemeindevorsteher			Angabe ob Neuwahl oder Wiederwahl
		b) Schöffen	c) stellv. Schöffe	d) stellv. Schöffe	
		Zuname	Vorname	Stand	
109	Altweichel	a Grabowski	Karl	Arbeiter	Neuwahl
		b Neumann	Ernst	Gutsbesitz.	Wiederwahl
		c Stein	August	Arbeiter	Neuwahl
		d Grunau	Franz	"	"
110	Stobbendorf	a Goerke	Julius	"	"

Tiegenhof, den 11. Februar 1929.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.

Nr. 8.

Personalien.

In den Schulvorstand sind als Familienväter gewählt und für dieses Amt von mir bestätigt worden:

- für die Schule in Blumstein
 - a) Hofbesitzer Peter Klaafen } Blumstein
 - b) Arbeiter August Warner }
 - c) Landwirt Rudolf Luchs-Kaminke.
- für die Schule Hl. Hornkamp in Grenzdorf A
 - Hofbesitzer Richard Grindemann-Grenzdorf A.

Tiegenhof, den 8. Februar 1929.

Der Landrat.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Bekanntmachung.

für die im Amtsgerichtsbezirk Neuteich wohnhaften Schiedsmänner wird eine Besprechung der Geschäftsanweisung am 19. Februar 1929, vormittags 10 Uhr im Amtsgericht Neuteich, Zimmer Nr. 2, stattfinden.

Amtsgericht Neuteich, den 2. Februar 1929.

Lohnsteuererstattungen für 1928.

Lohn- und Gehaltsempfänger, denen ein Anspruch auf Erstattung überzahlter Lohnsteuerbeträge zusteht, haben die Erstattungsanträge bis zum 30. März 1929 bei dem zuständigen Steueramt einzureichen. Anträge, die nach dem 30. März eingehen, können keine Berücksichtigung mehr finden.

Die Anträge sind unter Verwendung eines formulars zu stellen, das bei den Steuerämtern kostenlos in Empfang genommen werden kann und genauestens auszufüllen ist. Das Formular ist mit einem Merkblatt verbunden, aus dem ersichtlich ist, unter welchen Voraussetzungen ein Erstattungsantrag gestellt werden kann und welche Unterlagen beizubringen sind.

Allen Lohn- und Gehaltsempfängern, die bereits einen formlosen Erstattungsantrag gestellt haben, wird das vorgeschriebene Formular zugesandt werden, das gewissenhaft auszufüllen und dem zuständigen Steueramt mit den erforderlichen Unterlagen wieder einzureichen ist.

Danzig, den 8. Februar 1929.

Steueramt I.

Steueramt II.

Verzeichnis

der im

Freistaat Danzig amtlich gemeldeten

Kraftfahrzeuge

mit den neuesten Verkehrs-Bestimmungen, Gesetzen, Warnungstafeln, Kartenmaterial usw.

soeben neu erschienen.

Preis 3,50 Gld.

Verlag: Allgemeiner Verband Deutscher Automobilfahrer Bez.-Dir. Dzg.

Druck von Pech & Richert, Neuteich.

Zu haben in der

Buchhandlung

Pech & Richert, Neuteich.

Sedenkel der hungernden Bögel!